



DC – RPC Error 1722

Damit Domain Controller störungsfrei replizieren können, sollten folgende Punkte kontrolliert werden, andernfalls endet die Replikation mit einem Fehler.

The RPC Server is unavailable - Error 1722

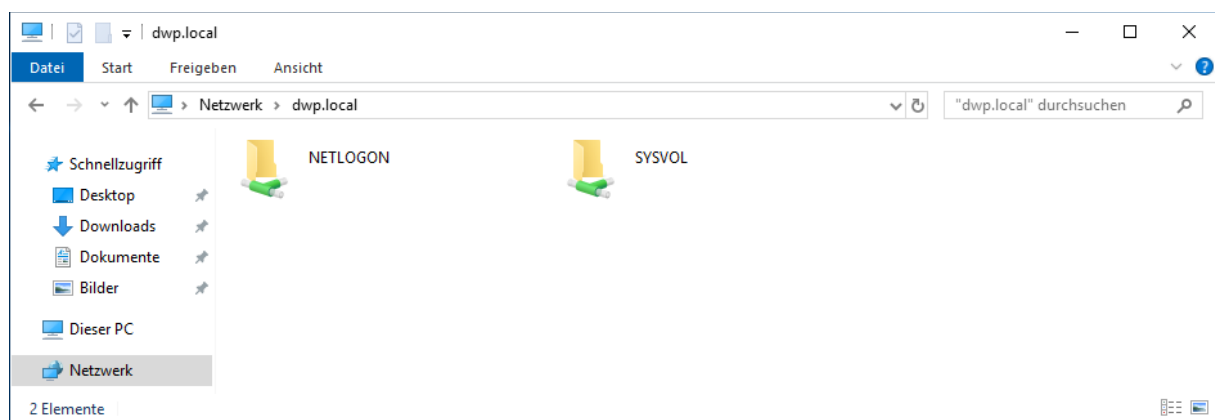
Zum Überprüfen der Replikation starten wir die CMD mit administrativen Rechten und führen folgenden Befehl aus.

repadmin /replsummary

Folgende Dienste müssen immer gestartet sein. Manche sind auch abhängig von jeweils einem anderen hier aufgeführten Dienst.

- Active Directory Domain Services
- COM+ Event System
- DFS Replication
- DNS Client
- Kerberos Key Distribution Center
- Intersite Messaging
- Netlogon
- Remote Procedure Call
- Security Accounts Manager
- Server
- Windows Time
- Workstation

Danach prüft man, ob das NETLOGON und SysVol Verzeichnis erreichbar ist.

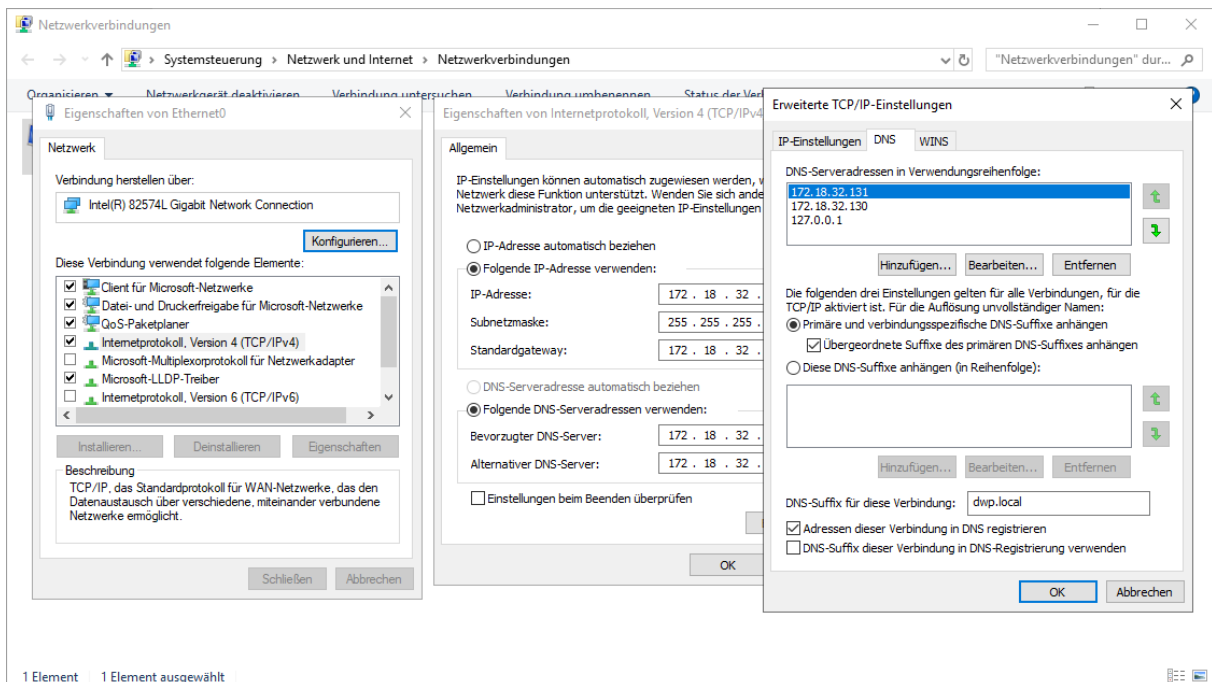


Sind diese nicht erreichbar kann man anfangen die Ports der Firewall zu prüfen. Port 135 ist unabdingbar. Sind die High-Ports 49152-65535 freigeschaltet, diese werden für die Replikation benötigt sofern nichts anderes konfiguriert wurde.



DC – RPC Error 1722

Sind alle DNS-Einstellungen auf dem/die DCs korrekt gesetzt?



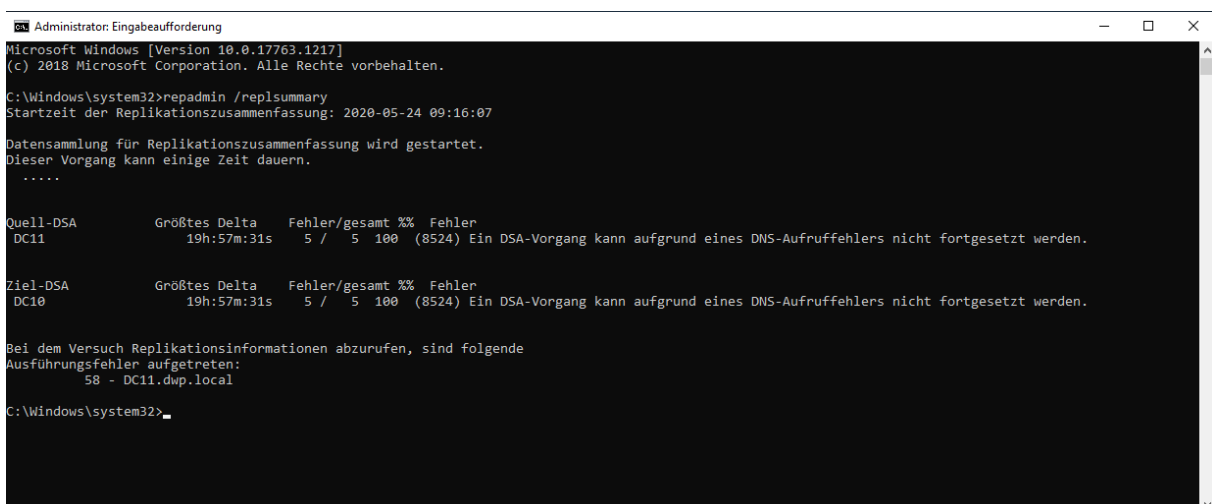
Ist der Fehler nun gefunden und behoben, wird die Replikation nicht sofort wieder anlaufen.

Der Zustand ist nun noch einmal mit dem Befehl zu prüfen.

repadmin /replsummary

Jetzt wird in der Regel folgender Fehler ausgeworfen DSA 8524.

Ein DSA-Vorgang kann aufgrund eines DNS-Aufruffehlers nicht fortgesetzt werden





DC – RPC Error 1722

Jetzt heiß es einen Moment zu warten. Das Active Directory sammelt nun aktuelle Informationen der Replikationspartner und startet die Replikation automatisch wieder an.

```
Administrator: Eingabeaufforderung
C:\Windows\system32>repadmin /replsummary
Startzeit der Replikationszusammenfassung: 2020-05-24 09:41:25

Datensammlung für Replikationszusammenfassung wird gestartet.
Dieser Vorgang kann einige Zeit dauern.
.....

Quell-DSA          Größtes Delta   Fehler/gesamt %% Fehler
DC11              12m:46s        0 / 5    0

Ziel-DSA           Größtes Delta   Fehler/gesamt %% Fehler
DC10              12m:46s        0 / 5    0

Bei dem Versuch Replikationsinformationen abzurufen, sind folgende
Ausführungsfehler aufgetreten:
    58 - DC11.dwp.local

C:\Windows\system32>
```

Wir nicht genug Zeit hat, kann die Replikation manuell nach starten.

```
Administrator: Eingabeaufforderung
C:\Windows\system32>repadmin /syncall
RÜCKRUFMELDUNG: Die folgende Replikation wird ausgeführt:
    Von: 60af2887-1a3c-48ed-b437-cca02ab32502._msdcs.dwp.local
    An : 044e32b9-0b3c-472f-ab34-a65c48a0c7b8._msdcs.dwp.local
RÜCKRUFMELDUNG: Die folgende Replikation wurde erfolgreich abgeschlossen:
    Von: 60af2887-1a3c-48ed-b437-cca02ab32502._msdcs.dwp.local
    An : 044e32b9-0b3c-472f-ab34-a65c48a0c7b8._msdcs.dwp.local
RÜCKRUFMELDUNG: SyncAll wurde abgeschlossen.
SyncAll wurde ohne Fehler beendet.

C:\Windows\system32>
```

Hinweis:

[DSA 8524](#) kommt auch mit den Ereignissen 1308, 1655, 1865, 1925, 1926 und 2023 im Directory-Services einher.



DC – RPC Error 1722

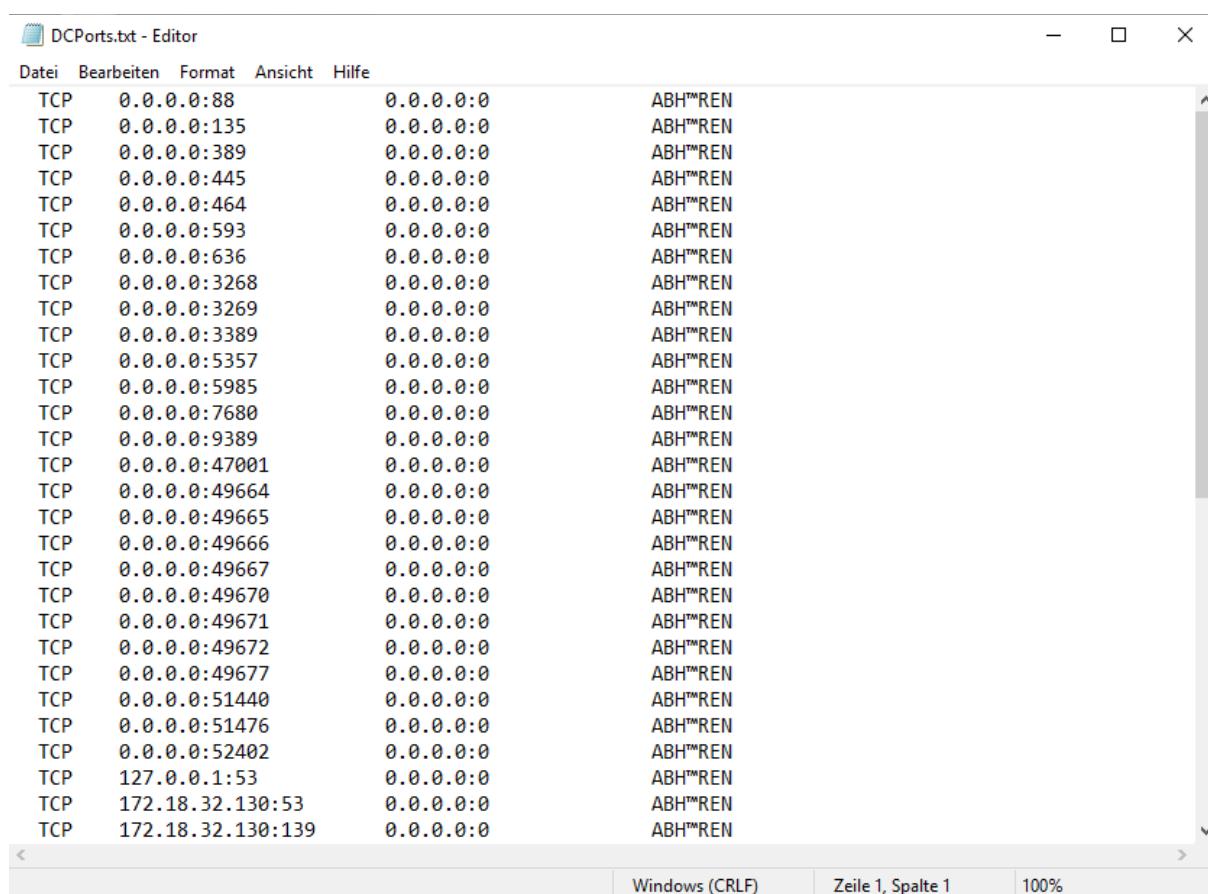
Welche Ports benötigen wir für das Active Directory?

Authentifizierung		Port 88/UDP/TCP 389/UDP 636/TCP
DC Kommunikation	RPC	Port 135/UDP/TCP
AD Replikation	static	Port 1111/TCP 2347/TCP
SYSVOL-Replikation		Port 139/TCP 138/UDP
Kerberos Kennwort		Port 464/UDP/TCP
Globaler Katalog		Port 3268/TCP 3269/TCP
DNS		Port 53/UDP/TCP
SMB		Port 445/UDP/TCP
Zeit		Port 123/UDP
NetBios		Port 138/UDP 139/TCP

Ports mit netstat prüfen

```
netstat -an -b | find /I "Abhören" > C:\Temp\DCPorts.txt
```

```
netstat -an -b | find /I "Listening" > C:\Temp\DCPorts.txt
```



Datei	Bearbeiten	Format	Ansicht	Hilfe
TCP	0.0.0.0:88	0.0.0.0:0	ABH™REN	
TCP	0.0.0.0:135	0.0.0.0:0	ABH™REN	
TCP	0.0.0.0:389	0.0.0.0:0	ABH™REN	
TCP	0.0.0.0:445	0.0.0.0:0	ABH™REN	
TCP	0.0.0.0:464	0.0.0.0:0	ABH™REN	
TCP	0.0.0.0:593	0.0.0.0:0	ABH™REN	
TCP	0.0.0.0:636	0.0.0.0:0	ABH™REN	
TCP	0.0.0.0:3268	0.0.0.0:0	ABH™REN	
TCP	0.0.0.0:3269	0.0.0.0:0	ABH™REN	
TCP	0.0.0.0:3389	0.0.0.0:0	ABH™REN	
TCP	0.0.0.0:5357	0.0.0.0:0	ABH™REN	
TCP	0.0.0.0:5985	0.0.0.0:0	ABH™REN	
TCP	0.0.0.0:7680	0.0.0.0:0	ABH™REN	
TCP	0.0.0.0:9389	0.0.0.0:0	ABH™REN	
TCP	0.0.0.0:47001	0.0.0.0:0	ABH™REN	
TCP	0.0.0.0:49664	0.0.0.0:0	ABH™REN	
TCP	0.0.0.0:49665	0.0.0.0:0	ABH™REN	
TCP	0.0.0.0:49666	0.0.0.0:0	ABH™REN	
TCP	0.0.0.0:49667	0.0.0.0:0	ABH™REN	
TCP	0.0.0.0:49670	0.0.0.0:0	ABH™REN	
TCP	0.0.0.0:49671	0.0.0.0:0	ABH™REN	
TCP	0.0.0.0:49672	0.0.0.0:0	ABH™REN	
TCP	0.0.0.0:49677	0.0.0.0:0	ABH™REN	
TCP	0.0.0.0:51440	0.0.0.0:0	ABH™REN	
TCP	0.0.0.0:51476	0.0.0.0:0	ABH™REN	
TCP	0.0.0.0:52402	0.0.0.0:0	ABH™REN	
TCP	127.0.0.1:53	0.0.0.0:0	ABH™REN	
TCP	172.18.32.130:53	0.0.0.0:0	ABH™REN	
TCP	172.18.32.130:139	0.0.0.0:0	ABH™REN	



DC – RPC Error 1722

Optional:

Der Replikations-Port kann in der Registry (statisch) angepasst werden. In diesem Fall ist es der Port 5000.

Windows Registry Editor Version 5.00

[HKEY_LOCAL_MACHINE\SYSTEM\CurrentControlSet\Services\NTDS\Parameters]

"TCP/IP Port"=dword:00001388

Im Event-Log unter NTDS darf der Fehler 5809 nicht auftauchen, wenn ja, dann ist der Port bereits in Benutzung.

DSA Instanz mit ping prüfen:

```
Administrator: Eingabeaufforderung
C:\Windows\system32>repadmin /showrepl dc11
Default-First-Site-Name\DC11
DSA-Optionen: IS_Gc
Standortoptionen: (none)
DSA-Objekt-GUID: 60af2887-1a3c-48ed-b437-cca02ab32502
DSA-Aufrufkennung: b050d769-da97-4982-be9a-a2ccf6a0dd5b

==== EINGEHENDE NACHBARN=====

DC=dwp,DC=local
  Default-First-Site-Name\DC10 über RPC
  DSA-Objekt-GUID: 044e32b9-0b3c-472f-ab34-a65c48a0c7b8
  Letzter Versuch am 2020-05-24 09:19:14 war erfolgreich.

CN=Configuration,DC=dwp,DC=local
  Default-First-Site-Name\DC10 über RPC
  DSA-Objekt-GUID: 044e32b9-0b3c-472f-ab34-a65c48a0c7b8
  Letzter Versuch am 2020-05-24 09:24:14 war erfolgreich.

CN=Schema,CN=Configuration,DC=dwp,DC=local
  Default-First-Site-Name\DC10 über RPC
  DSA-Objekt-GUID: 044e32b9-0b3c-472f-ab34-a65c48a0c7b8
  Letzter Versuch am 2020-05-24 09:19:13 war erfolgreich.

DC=DomainDnsZones,DC=dwp,DC=local
  Default-First-Site-Name\DC10 über RPC
  DSA-Objekt-GUID: 044e32b9-0b3c-472f-ab34-a65c48a0c7b8
  Letzter Versuch am 2020-05-24 09:19:14 war erfolgreich.

DC=ForestDnsZones,DC=dwp,DC=local
  Default-First-Site-Name\DC10 über RPC
  DSA-Objekt-GUID: 044e32b9-0b3c-472f-ab34-a65c48a0c7b8
  Letzter Versuch am 2020-05-24 09:19:14 war erfolgreich.

C:\Windows\system32>ping 044e32b9-0b3c-472f-ab34-a65c48a0c7b8._msdcs.dwp.local

Ping wird ausgeführt für DC10.dwp.local [172.18.32.130] mit 32 Bytes Daten:
Antwort von 172.18.32.130: Bytes=32 Zeit<1ms TTL=128
Antwort von 172.18.32.130: Bytes=32 Zeit<1ms TTL=128
Antwort von 172.18.32.130: Bytes=32 Zeit<1ms TTL=128
Antwort von 172.18.32.130: Bytes=32 Zeit<1ms TTL=128

Ping-Statistik für 172.18.32.130:
    Pakete: Gesendet = 4, Empfangen = 4, Verloren = 0
    (0% Verlust),
    Ca. Zeitangaben in Millisek.:
        Minimum = 0ms, Maximum = 0ms, Mittelwert = 0ms

C:\Windows\system32>
```